



**Am Nachmittag des Himmelfahrtstages gab der Bezirkschor des Kirchenbezirks Köln-West ein Konzert, das unter dem Motto: „Musik für einen König“ stand.**

Der Bezirkschor wurde Ende 2006 als sogenannter „Projektchor“ unter der Leitung von Priester Klaus Rabenhorst ins Leben gerufen. Seit nunmehr sieben Jahren konnte er durch verschiedene Auftritte in Konzerten und Gottesdiensten sein Können zum Besten geben. Eines von vielen Highlights war sicherlich der Auftritt am Samstag dem 05. Oktober 2013 in der Köln-Mülheimer Liebfrauenkirche. Es war ein Benefizkonzert zu Gunsten der Elternhilfe für Kinder mit Rett-Syndrom. Gemeinsam mit dem Bezirkschor Köln-Ost und einem Orchester von Musikern aus den Kirchenbezirken Leipzig und Köln/Bonn wurde es ein großer Abend.

Am Himmelfahrtstag hatte die Kirchengemeinde Köln-Süd die Gelegenheit, den Chor wieder einmal klangvoll zu erleben. Eingeleitet wurde das Konzert mit dem ausdrucksstarken Choral: „Wunderbarer König, Herrscher von uns allen, lass dir unser Lob gefallen.“ Das Konzert beschrieb in melodischer Weise die Ankündigung dieses Königs in damaliger Zeit bis hin zu seiner Himmelfahrt und seiner noch ausstehenden Wiederkunft. In diesen musikalischen Reigen passte auch der Choral: „Horch, die Stimme ew'ger Liebe schallt von Golgatha mit Macht.“ Freudig lud der Chor dann mit der musikalischen Einladung ein: „Willkommen Jesus Christ.“ Am Abschluss lobten die Sänger gemeinsam mit der Orgel: „Lobe den Herren“ von Johann Sebastian Bach.

Zwischendurch liess Horst Müller die Orgel ebenso eindrucksvoll mit der Orgelsonate Nr. 2 c-moll von Felix Mendelssohn Bartholdy erklingen. Gemeinsam mit der Querflötistin Ramona Waide-Wollersheim spielte Horst Müller Sätze aus den Georg Friedrich Händel-Sonaten e-moll HWV 375 und a-moll HWV 374.

Die Konzertbesucher erlebten Klaus Rabenhorst und Ramona Waide-Wollersheim auch in solistischer Aktion mit der Orgel. Alles in Allem ein wirklich gelungener musikalischer Nachmittag, der dem Lob unseres Königs Jesus Christus gewidmet war. Aus diesem Grund ein herzliches Dankeschön an die Musikschaffenden. Es war beeindruckend.

**5. Juni 2014**

Text: Arno Fischer

